

Prof. Dr. Alfred Toth

Ontische Einbettungen

1. Der in Toth (2014a, b) eingeführte Einbettungsoperator läßt sich natürlich auch auf die Ontik anwenden. Sei $S = [x, y]$ ein logisch 2-wertiges Systems, dann besitzt dieses ohne Anwendung des Einbettungsoperators E lediglich die beiden folgenden Strukturen

$$S_1 = [x, y]$$

$$S_2 = [y, x].$$

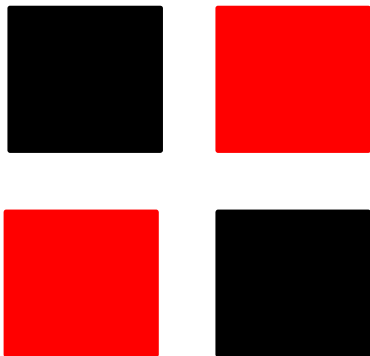
Mit Anwendung von E bekommen wir jedoch jeweils ein Quadrupel von Strukturen der Formen

$$S_1 = [x, [y]] \quad S_1 = [[y], x]$$

$$S_1 = [[x], y] \quad S_1 = [y, [x]].$$

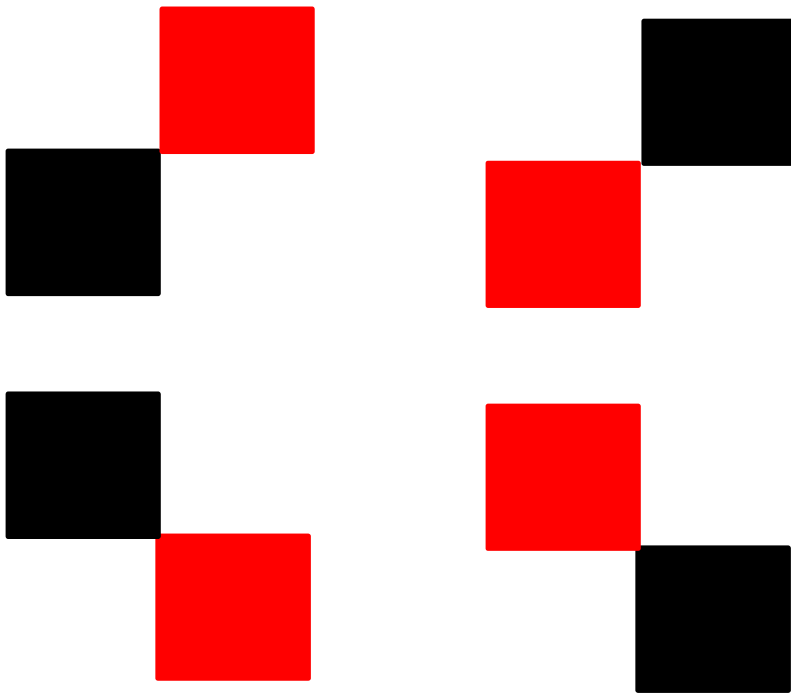
2.1. Links vs. Rechts

Diese Distinktion bleibt ohne E ontisch 2-wertig.

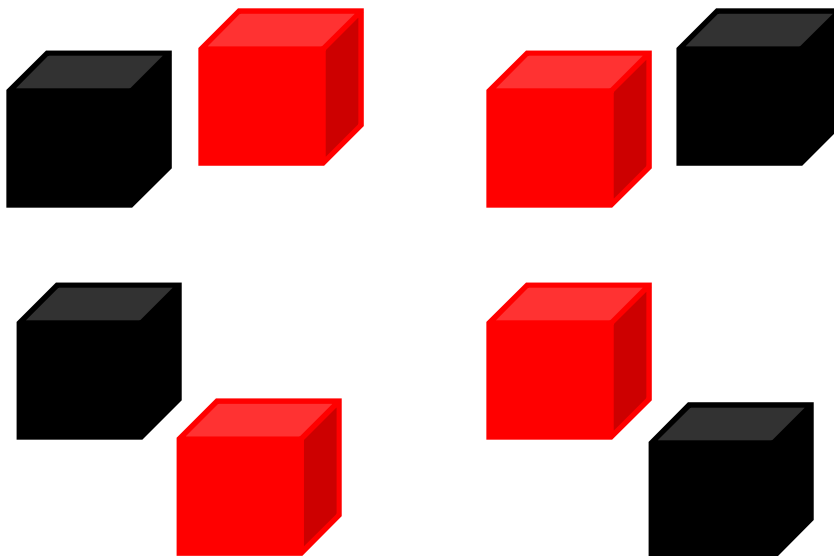


Dagegen zeigen die Distinktionen zwischen Unten und Oben sowie zwischen Vorn und Hinten unter Anwendung von E jeweils nicht nur 1 Paar, sondern 2 Paare ontisch dualer Strukturen.

2.2. Unten vs. Oben



2.3. Vorn vs. Hinten



Literatur

Toth, Alfred, Einbettungsoperatoren. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014a

Toth, Alfred, Logische Einbettungen. In: Electronic Journal for Mathematical Semiotics, 2014b

8.11.2014